



Bundesministerium für Verkehr, Postfach 20 01 00, 53170 Bonn

per E-Mail

Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt
Bundesanstalt für Wasserbau
Bundesanstalt für Gewässerkunde

Robert-Schuman-Platz 1
53175 Bonn

Postanschrift:
Postfach 20 01 00
53170 Bonn

Tel. +49 228 99-300-4242
Fax +49 228 99-300-807-4242

bearbeitet von:
Nicole Hädicke

Referat WS 11

ref-ws11@bmv.bund.de

www.bmv.de

Betreff: Einführung eines Konzeptes zur Bewertung der Freisetzung umweltrelevanter Stoffe aus Geokunststoffen im Verkehrswasserbau

Bezug: Erlass WS 11/5242.4 vom 26.08.2024;
Erlass WS 12/5257.16/7-3 vom 24.06.2021;
Erlass WS 12/5257.16/6-2 vom 05.09.2018
Aktenzeichen: WS 11 501020101#00001#0003#0002
Datum: Bonn, 17.07.2025
Seite 1 von 2

Die Bundesanstalt für Gewässerkunde (BfG) hat in Zusammenarbeit mit der Bundesanstalt für Wasserbau (BAW), der Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen (BASt) und dem Deutschen Zentrum für Schienenverkehrsforschung (DZSF) beim Eisenbahn-Bundesamt (EBA) ein Konzept zur Bewertung der Freisetzung umweltrelevanter Stoffe aus Geokunststoffen erstellt.

Für die Bundeswasserstraßen konkretisiert dieses Bewertungskonzept die in der BAW-Richtlinie zur "Prüfung von Geokunststoffen im Verkehrswasserbau (RPG)" geforderte "Bewertung der Freisetzung von gefährlichen Stoffen". Hinsichtlich der rechtlichen Anforderungen an stoffliche Emissionen gibt dieses Konzept Verlässlichkeit und Planungssicherheit für Bauvorhaben im Verkehrswasserbau im Verantwortungsbereich des Bundesministeriums für Verkehr (BMV). Entsprechend RPG (Abschnitt 2.2.2) ist die Prüfung durch den jeweiligen Hersteller bzw. Lieferanten durchzuführen und die Ergebnisse dem Antrag für die Grundprüfung beizufügen.

Das Bewertungskonzept der Freisetzung umweltrelevanter Stoffe aus Geokunststoffen im Verkehrswasserbau wurde unter der Nummer 2024/0671/DE bei der EU-Kommission notifiziert.





Seite 2 von 2

Dieser Erlass und das Bewertungskonzept werden in das Verzeichnis im Technischen Regelwerk Wasserstraßen (TR-W) bzw. in die Verwaltungsvorschrift (VV TB-W) unter Abschnitt A 1.2.10.2 „Gewässerbett“ aufgenommen und stehen auf der Website des „Informationszentrums Wasserbau – WSV“ der BAW unter <https://izw.baw.de/wsv/planen-bauen/tr-w> zum Download zur Verfügung.

Um die Auswirkungen des Bewertungskonzepts auf den Markt und den Aufwand für die WSV festzustellen, wird um einen entsprechenden Erfahrungsbericht bis 31.07.2027 gebeten.

Dieser Erlass wird im Verkehrsblatt veröffentlicht.

Im Auftrag

gez. Nicole Hädicke

Anlage: 1

